

# Falk Der Kleiderhändler.

Seid Ihr vorbereitet für die Winterstürme?

Mit einem warmen und modernen Stein-Bloch Anzug oder Ueberzieher angethan könnt Ihr beidem standhalten, den Ungebilden des Wetters sowohl wie den kritischen Blicken Eurer Freunde. Kommt heute herein oder morgen und holt Euch Euren Anzug oder Ueberrock. Wartet nicht damit bis das kalte Wetter uns auf dem Leibe sitzt, sondern kommt jetzt. Wir haben viele Stile und Sorten.

Wir bekleiden die Knaben ebenso wie die Männer. Bringt sie nur herein die Jungens. Ihr werdet unsere Diferenzen zu würdigen wissen, wenn die Jungens sie erst einmal anprobieren.

## Ausstattungsgegenstände.

Unterkleidung, Hüte, Mützen, Hemden, Handschuhe u. s. w.

# FALK, Der Kleiderhändler.

Grand Island, Nebraska.

1ste Thüre östlich von der Bee Side Grocery.

Die rege Theilnahme welche unser leztwöchentlicher

## Verkauf

land, veranlaßt uns zur Erlassung der folgenden wichtigen

# Bekanntmachung!

Dieser Verkauf erstreckt sich auf jedes Stück Waare welches in dem von uns letzte Woche zu 50c am Dollar gekauften Lager vorhanden; außerdem noch hunderte von Dollars werth unserer eigenen Waaren und dieses zusammen ergibt eine große Partie von Schnitt- und Eisenwaaren, Kleidung und Schuhen zu einem Ersparniß von ungefähr der Hälfte.

**Sankt Nikolas** wird in diesem Laden sein und da muß Platz gemacht werden für unsere Festtagswaaren, um diesen zu schaffen, bringen wir größere Opfer.

**\$9.50** für Männer-Anzüge fertig aus feinsten Tuchen, anderswo würden sie \$18.00 dafür verlangen, unser Specialpreis **9.50**

Gute Auswahl von Pelzwaaren für Damen zu Geld-sparenden Preisen. Preise rangiren aufwärts von **49c**

Arctics für Männer, nahezu alle Größen, werth \$1.50, geben **75c**

Muster-Anzüge und Mäntel für Damen ein Drittel weniger als den regulären Preis.

Alaskas für junge Mädchen, in allen Größen, werth 75c, in diesem Verkauf **37c**

Elegante Hemden für Männer sowohl wie Knaben, werth von 50c bis zu \$1, Auslese **35c** oder 3 für \$1.00

**Wollene Männer-Unterkleidung.** Wir haben ein Extra-Special, werth \$1.75 bis \$2.00, pro Kleidungsstück zu **1.25** oder \$2.25 pro Anzug.

Männer- und Knabenmützen—Gute warme Mützen, werth bis \$1.00 Auswahl **39c**

# Johnson's Cash Store

GEO. LUEKE, Manager.

220 West 3te Straße

Grand Island, Nebraska.

# HEIN BROS. Tenderloin Meat Market.

(Nachfolger von WM. MILLER.)

Wir haben die altbekannte Stehr-Fleischerei an West 2ter Straße käuflich erworben und bitten das Publikum Grand Islands und Umgegend um geneigten Zuspruch. Alle Arten bestes frisches sowie gepökeltes u. Rauchfleisch stets an Hand, ebenfalls Fische und Geflügel. Das verehrte Publikum um einen Theil ihrer Kundenschaft ersuchend und zuvorkommende sowie reelle Bedienung zusichernd, zeichnen ergebenst

Gebrüder Hein.

## Verhandlungen der County-Behörde.

Grand Island, Neb., 20. Nov. 1904. Behörde versammelte sich gemäß Vertagung; alle Mitglieder anwesend, Vorsitzender Köfer im Präsidium. Protokoll der letzten Versammlung verlesen und angenommen.

Zuschrift von Sekretär J. P. Falter, angehend daß die nächste Vertammlung der Commisär und Supervisor Association von Nebraska am 13., 14. und 15. Dezember in Lincoln abgehalten würde, wurde verlesen und eingereicht. Supt. Fishburn ersuchte um Anschaffung eines Buches sog. Mimeographir-Papiers. Das zuständige Comité befragte zu Gunsten des Gesuches und so wurde dasselbe bewilligt.

Zuschrift von der Chicago Gas & Electric Firture Wkg. Co. wurde verlesen und dem Gebäudeauschuß überwiesen.

Eine Zuschrift von W. S. Lounds, Agent für die U. P. R. Co., betreffs der Verlängerung eines monatlichen account Credits für an die Behörde consignirten Kohlen und ersuchend, daß diese Verlängerung sich auf das ganze Jahr 1905 erstreckt, wurde verlesen, das Ersuchen gewährt und der Clerk angewiesen, den Agent demgemäß zu benachrichtigen.

Der Protest der Gebr. Arbuckle, welcher bei letzter Versammlung an den Countyanwalt verwiesen wurde, wurde mit dem Bemerk zurückberichtet, daß der Protest nichts enthalte, in folgedessen er vor die Behörde gebracht werden können.

Die monatlichen Ausweise der verschiedenen Banken wurden vorgelegt und befohlen eingereicht zu werden: Erste Natl. Bank von Grand Island, Grand Island Banking Co., Bank of Omaha und Cairo State Bank.

Offizielle Bürgschaft von George R. Reuting, erwählter Schatzmeister von Washington Twp. verlesen und dem zuständigen Ausschuß überwiesen, ebenfalls die Bürgschaft von Adolph Giesenhagen, den erwählten Wegeaufseher von Dist. No. 3. Ausschuß berichtete günstig und die Bürgschaften wurden angenommen.

Gesuch um Aufnahme in die Soldatenheimath von Oscar Brown verlesen und dem zustehenden Ausschuß überwiesen; dieser berichtete günstig und Gesuch gewährt.

Bericht und Forderung der Soldatenhilfscom. verlesen und an Finanzausschuß verwiesen; günstig zurückberichtet und Forderung einstimmig gewährt.

Armenauschuß berichtete, daß folgenden Personen mit bestehenden Beträgen vom 21. Juni bis 21. Nov. 1904 Hilfe geleistet worden sei: John Geng, \$6; G. W. Belknap, \$12.55; D. A. Bryan, 1.50; G. R. Vanoy, 8.65; Frau A. Mann, 9.50; M. Learner, 1.27; H. Scherman, 1.48; L. W. Lindemann, 31.61; F. Dachten, 28.40; J. Tankin, 14.45; Frau McElreth, 3.15; James Dager, 4.49; E. Clark, 66c; W. S. Whitmer, 1.27; Frau Rhode, 3.60; J. Buckley, 66c; J. Andrews, 1.65; Frau L. Brown, 75c; Frau K. Waterston, 1.27; James Walker, 75c; J. Johnson, 1.27; Geo. Reed, \$1; G. Adams 66c; James Walker 50c; W. Benton, 4.65; R. Day, 1.50; Frau Spörke, 12.30; J. M. Jones, 7.50; Frau L. Davis, 2.78; E. A. Hawke, 6.30; Eisenbahnfahrt für zwei, 3.70; Frau Lindemann, Kohlen, \$3; John Geng, 2.75 Kohlen; Frau Mann, 2.40; Frau Keller, 4.90; Frau Pryor, \$18. Total \$221.97. Bericht angenommen.

Der von den Supervisoren Köfer, Schmidt, Benton, Moncrief, Lorenzen und Gwing eingebrachte Bericht, daß sie das Territorium, welches bei dem von E. Diehl und Anderen petitionirten Graben in Betracht kommt, besichtigt haben, daß der Graben vonnöthen sei und daß derselbe, und zwar mit einigen Aenderungen bez. der Route, ausgehoben werden solle, und daß er nicht weniger als 3 Fuß noch mehr als 4 1/2 Fuß auf dem Grunde breit sein soll, wurde angenommen.

Auf Antrag von Moncrief wurde hierauf der County-Geometer angewiesen auf der Linie des Grabens, wie sie ihn petitionirt und wie er von der Behörde abgeändert wurde, vorzugeben und in Uebereinstimmung mit Abschnitten 6—7 und 8, Kapitel 89 der gesammelten Statuten, betitelt „Swamp Lands“ seinen Befund der Behörde mitzutheilen.

Der neuerwählte Countyanwalt A. C. Rayer kam vor die Behörde und ersuchte um Feststellung des Betrages seiner zu erlegenden Bürgschaft. Derselbe wurde auf \$2000 festgesetzt.

Die Forderung von D. S. Fishburn, \$14.25, für verschiedentliche Ausgaben, welche an den Countyanwalt verwiesen und von diesem mit dem Bemerk zurückberichtet worden war, daß alle Ausgaben des Instituts aus dem Institutsfonds beglichen werden sollen, wurde aufgenommen und auf Antrag von Galocher im Betrage von \$11.25 bewilligt, der Rest nicht erlaubt, da das County nicht mit rechtens mit demselben belastet werden kann. Angenommen, alle Mitglieder, Lorenzen ausgenommen, stimmten dafür.

Bertagung bis morgen Vormittag um 9 Uhr. Behörde schritt sodann zur Inspektion des alten Court-Haus-Eigentums. J. L. Schupp, Clerk.

Grand Island, Neb., 23. Nov. 1904. Behörde versammelte sich gemäß Vertagung, alle Mitglieder anwesend und Vorsitzender Köfer im Präsidium. Protokoll der gestrigen Versammlung verlesen und angenommen.

Oscar Köfer präsentirte eine Schatzmeistersquittung für \$20.00 für den Verkauf alter Bänke an den Lieberkrantz Verein; ebenfalls eine Quittung nebst Miethgezeirten für \$11.40 für Kohlenlad; eingereicht.

Als ein Resultat der gestrigen Inspektion des alten Court-Hauses wurde der Gebäudeauschuß angewiesen, die Fenster des alten Gebäudes mit Brettern vernageln zu lassen.

Hierauf ging die Behörde mit Lorenzen als Vorsitzender als Comité des Ganzen behufs Sichtung der vorliegenden Forderungen in Sitzung. Alle Rechnungen, ausgenommen der folgenden wurden bewilligt:

W. H. Thompson, \$45 für juristischen Beistand, erlaubt im Betrag von \$25, Rest nicht gewährt; Chicago Lumber Co., \$62.75 für Bräckenholz, ein Supervisor Lorenzen verwiesen; Daniel G. Wiseman \$15 für Reparieren von Brücken an Sup. Gwing verwiesen; City Electric Light Co., \$44.80 für Beleuchtung für Dist. an den Gebäudeauschuß verwiesen; Grand Island Wassercomisär, \$64.10 für Wasser, an den Gebäudeauschuß verwiesen; State Journal Co., \$172.35 für Druckfachen, erlaubt im Betrag von \$168.35, Rest von \$4 für Postpapier nicht gewährt; Ellen A. Dodge, \$100 für Land für öffentlichen Weg, nicht erlaubt; Agent E. R. Carpenter, \$52.50 für Kohlen, behufs Beglaubigung zurückverwiesen; Geo. A. Dyle Co., \$90 für 6 Atlasbücher, übergelegt bis zur nächsten Versammlung und der Clerk angewiesen, die Firma zu benachrichtigen, daß die Karten unzuverlässig seien.

Affidementauschuß berichtete zu Gunsten der Forderung von L. J. Hanchett, \$30.60, für unter Protest bezahlte Steuern. Bericht einstimmig angenommen und Forderung bewilligt.

Offizielle Bürgschaft von F. F. Schälgen, Clerk für Late Twp. verlesen und dem zustehenden Ausschuß überwiesen; günstig einberichtet und angenommen.

Forderung von Julius Chris Bruhn im Betrag von \$6 für unter Protest bezahlte Steuern wurde auf Empfehlung des Affidementauschusses nicht bewilligt, da der Affessor keinen Irrthum beging als er das in Frage stehende Eigenthum einschätzte.

Auf Antrag von Moncrief wurde die nächste Tagung der Behörde für den 12. Dezember anberaumt.

Sheriff Taylor reichte ein schriftliches Gesuch ein, in welchem er die Behörde um Ernennung von Geo. France als Heizer der Heizanlage an Stelle von E. J. Wickwire ersuchte. Auf Antrag von Schmidt wurde das Gesuch gewährt und Geo. France ernannt.

Henry Falldorf reichte ein Angebot ein für Lieferung von Drahtgittern und Schülern für das Gefängnisgebäude. Uebergelegt bis zur nächsten Versammlung.

Der Ausschuß für Regeln brachte einen Bericht ein, in welchem er empfahl, daß, damit die Steuerzahler eine bessere Uebersicht über die von der Behörde während der letzten beiden Jahre entwickelte Thätigkeit haben, die dem Bericht beiliegenden neuen Regeln sowie statistische Data usw., von der Behörde angenommen, eine bestimmte Anzahl derselben in Buchform gedruckt und an

(Fortsetzung auf der 4ten Seite.)

— Zu verrenten! — Etwa 50 Acker gutes Ackerland. Wm. Meier.

— Für eine gute Taschens- und Wanduhr geht zu Mar J. Egge, dem Juwelier.

— Frau Antonie Vogt, östlich von der Stadt, hatte vorgestern ihren Geburtstag.

— Am Sonntag feierte Hr. John Birenmann im Kreise von Freunden seinen 83sten Geburtstag.

— Ben Dennebrint und Frau von Sheridan, Wyoming, weilten während der Woche hier zu Besuch.

— Unsere Soldatenheimath hat jetzt eine Kantine errichtet, wo es Bier, Wein, Cigarren und Tabak giebt.

— Theodor Böhm und Frau kehrten am Sonntag von einer mehrwöchentlichen Besuchsreise nach Hardy, Neb., hierher zurück.

— Rüsse jeder Art, Candy, Äpfel und anderes Obst, sowie Sachen zur Schmückung des Weihnachtsbaumes, bei Theodor Sotthmann.

— Stets ein vorzügliches Glas Bier, ausgezeichneten Whiskey, die besten Liquöre, Weine usw., sowie feinstufige Cigarren findet man jederzeit bei Christ Rönnefeldt.

— Kleiner Profit und schneller Umsatz ist unser Motto; nicht etwa wie billig, sondern wie gut der Artikel ist, den wir Euch verkaufen.

Upperman & Leiser.

— Hr. Wm. Köpke, der in früheren Jahren hier ansässig war, später in Omaha ein Gasthaus betrieb und dann in Leigh einen Saloon, hat letzteren verkauft und betreibt jetzt eine Wirtschaft zu Demijon in Iowa.

— Nächsten Montag soll in der Stadthalle eine Versammlung der Mitglieder des hiesigen Commercial Club stattfinden, um in Sachen des G. A. R. Lagers und der in Vorschlag gebrachten elektrischen Bahn Vorschläge zu machen, Berichte der Townships entgegenzunehmen und andere Geschäfte zu erledigen.

# „Martin's“

Unser großer Weihnachts-Carneval beginnt Sonnabend den 3. Dezember.

# Wir sind fertig für Euch

Jedes Departement in diesem großen ist zum Ueberlaufen voll mit passenden tagsgehenden.

Sankt Nicholas' Spielsachenland ist offen für Jedermann. Bringt die Kinder.

Nie zuvor haben wir ein so prachtvolles Sortiment von Spielsachen, Spielen, Puppen und Silberwaaren sowie Fancy Sets gezeigt.

## Puppen zu Tausenden.

Es preßirt jetzt, darum nicht gezaubert denn kommt je eher desto besser.

# P. Martin & Bro. Dry Goods

Sankt Nicholas Hauptquartier.

# GLOVERS

## Weihnachts-Neuheiten...

Taschentücher 1c, 2 1/2c, 5c, 10c und aufwärts bis \$1.50. Herren-Krawatten für 15c 50c, \$1.00.

Ganzleinene Damentaschentücher 5c. „Convent-made“ Damentaschentücher, ungewaschen, jedes 25c. Männer-Halswärmer 25c. 5 \$1.00.

Männer-Hosenträger in Scho 50c und 75c.

Fancy Taschentücher für Weihnachts-geschenke 10c.

Männertaschentücher 5c bis 5

Männer-Smoking-Jackets, na gemacht, Männer Sweaters, oder Handschuhe sind sehr nützlich schente.

Kindertaschentücher, 3 in der Schachtel, mit oder ohne Monogramm, pro Schachtel 15c.

Männertaschentücher aus imitirter japanischer Seide 12 1/2c.

Eine komplette Auswahl Passende Geschenke

von Battenberg Tenneriffe Aufleger und Tischläufer, Nadelkissen, Kissenhoner, Taschentuch-Mittelfüße sowie Spitzen, Busher Brown Krage und Gürtel für Damen und Kinder, Toques, Mützen usw., usw.

Was ist annehmbarer wie ein Pelz, eine Seide-Waist oder ein Glovers haben eine sehr große Auswahl von welcher Sie jetzt aussuchen und wir haben Ihnen dann die auf bis zu Weihnachten.

## Feenreich.

### Sankt Nikolas Hauptquartier.

Unser geräumiger Balkon ist gewiß und thatsächlich das Feenreich stens. Das Arrangement ist sehr schön und geschmackvoll, und der Raum seiner äußersten Tragfähigkeit mit hübschen und nützlichen Spielsachen pftropft. Bringt Eure Kinder—eins und alle. Keine Schaustellung oder parade kann die Kleinen so interessiren wie dieses unser Feenreich.

# H. H. Glover Company